



Jürgen Melzer schlägt als Lokalmatador in Wien auf. FOTO: AP

## Troicki sagte für das Turnier in der Stadthalle ab

**TENNIS.** Gleich vier namhafte Spieler haben den Veranstalter der Erste Bank Open in Wien abgesagt. Vor allem das Fehlen von Viktor Troicki und Richard Gasquet, die aktuellen Nummern 16 und 18, schmerzen. Auch Ivan Ljubicic und Feliciano Lopez haben abgesagt. Damit ist Andreas Haider-Maurer in den Hauptbewerb gerutscht, eine Wildcard geht an Martin Fischer.

## 21:18

gegen Wales: Der zweifache Rugby-Weltmeister Australien hat bei der WM in Neuseeland den dritten Platz belegt. Im kleinen Finale setzten sich die Wallabies in Auckland durch. 1987, bei der ersten WM, hatte Wales das Spiel um Platz drei mit 22:21 gewonnen. Gastgeber und Top-Favorit Neuseeland und Frankreich bestreiten morgen das Finale.

## Meusburger im Halbfinale gegen Britin Moore

**TENNIS.** Beim Damenturnier in Glasgow (25.000 Dollar) steht Yvonne Meusburger nach ihrem dritten Erfolg im Halbfinale. Die als Nummer eins gesetzte 28-jährige Schwarzacherin besiegte im Viertelfinale die Slowakin Kristina Kucova (5) mit 6:2, 6:3. Im Halbfinale heute wartet auf die von Francesco Ceriani betreute Meusburger die Britin Tara Moore.



An der Rückkehr in die Formel 1 wird gearbeitet: Kubica. FOTO: AP

## Kubica braucht noch Zeit für das Comeback

**FORMEL 1.** Robert Kubica könnte nach seinem schweren Rallye-Unfall in die Formel 1 zurückkehren, er benötige zuvor aber noch einige Monate Rehabilitation. Das erklärte der Arzt Riccardo Ceccarelli, der den Polen nach dem schweren Unfall in Lucca behandelt hat. „Unser Ziel ist seine Rückkehr in die Formel 1, aber er braucht noch Zeit“, sagte Ceccarelli.

## Paszek vertraut Leitgeb's Agentur

**TENNIS.** Tamira Paszek wird künftig von Ronald Leitgeb gemanagt. Die Zusammenarbeit zwischen Österreichs Nummer eins im Damentennis und der Sportvermarktungsagentur Champ Events von Leitgeb, der einst Thomas Muster auf dessen einzigartigem Erfolgsweg betreut hatte. „Es ist für mich eine große Herausforderung, dieses Mandat von Tamira bekommen zu haben. Ich schätze sie sehr als eine großartige Kämpferin und eine besonders reizende junge Dame“, sagte Leitgeb in einer Aussendung. Paszek wurde darin so zitiert: „Nach den schwierigen Erfahrungen, die ich hinter mich gebracht habe, bin ich sehr froh, mit meinem Vater, Ronnie und natürlich meiner Familie ein starkes Team hinter mir zu haben.“

# Projekt mit kritischen Punkten

## Der Landesrechnungshof zeigt Schwachstellen im „Nordic Konzept Vorarlberg“ auf.

**SKI NORDISCH.** (VN-ko) „Der kritische Punkt“ heißt das Buch von Vorarlbergs Skisprung-Olympiasieger Toni Innauer. Kritische Punkte fand der Landesrechnungshof in seinem Bericht über das „Nordic Konzept“, das 26 Tage lang von Landes-Rechnungshofchef Herbert Schmalhardt gemeinsam mit dem externen Experten Alois Stadlober, dem Nordischen Direktor in der Ramsau, geprüft wurde.

### Land trägt Risiko

Kritisch gesehen wird vom Rechnungshof das finanzielle Risiko des Landes, das bei einem Gesamtvolumen von 13,1 Millionen Euro 6,3 Mill.

Euro beträgt. Im Mittelpunkt dieser Investitionen stehen Trainingsmöglichkeiten für heimische Nachwuchssportler begleitend mit der schulischen oder beruflichen Ausbildung, sowie die Europäischen Winter-Jugendspiele 2015 mit dem Montafon als Schauplatz. In Tschagguns sind dafür vier sommertaugliche Schanzen (Hillsize zwischen 20 und 108 m) in Planung, dazu kommt eine Langlaufloipe für die Kombination im Bereich Rifabacken. Im Bregenzerwald ist der Standort der Schanzenanlage noch offen – das Land

stellt eine gedeckelte Investition von 1,9 Mill. Euro zur Verfügung. Empfehlung des Landesrechnungshofes: Man möge aus Kostengründen von einer 55er-Schanze (Hillsize) absehen, dafür sollten jeweils 18er- und 33er-Sprunganlagen an zwei Standorten geprüft werden. Am bestehenden Langlaufzentrum in Sulzberg steht eine mobile Biathlonanlage zur Diskussion, nachdem das Projekt in Gaschurn wegen zu hoher Kosten nicht weiterverfolgt werden konnte.

Der Rechnungshof bewertet die Einschätzung des

Nachnutzungspotenzials der Anlagen als zu hoch. Es stehe nur eine beschränkte Zahl von nordischen Sportlern zur Verfügung, außerdem sei die Überlegung, Veranstaltungen und Wettbewerbe abwickeln zu können oder die touristische Nutzung, zu optimistisch bewertet. Schmalhardt: „Es gibt einen hohen Wettbewerb unter den Zentren wie Ramsau, Villach oder Hinzenbach. Die Nachnutzung erfordert ein hohes Engagement des Skiverbandes und der Montafoner Vereine.“

Schaden, aber zeitliche Verzögerungen entstanden. Mit der Gründung der Sportzentrum GmbH wurde das Projektmanagement inzwischen professionalisiert und mit Elmar Egg ein Geschäftsführer bestellt.

Sport-Landesrat Mag. Siegi Stemer will alle Empfehlungen umsetzen. „Die Gesamtkosten wurden durch Adaptierungen bereits deutlich reduziert. Das Nordic Konzept ist eine große Chance für die ‚Wiederbelebung‘ des nordischen Sports und für zusätzliche Tourismus-Impulse in Vorarlberg.“ Von Skiverbands-Präsident Patrick Ortlieb kommt die Zusage, für das Marketing der Sportstätten Rechnung zu tragen.

„Nordic Konzept Vorarlberg“. Der Prüfbericht des Landesrechnungshofs.

### ➔ NORDIC KONZEPT VORARLBERG

Kostenplanung der Infrastruktur	Kosten	Land	Region	Bund	Sponsoring
<b>Montafon</b>	<b>10,73</b>	<b>5,01</b>	<b>2,01</b>	<b>2,73</b>	<b>0,97</b>
Schanzen Tschagguns	10,23	4,83	1,92	2,58	0,90
Langlauf Montafon	0,50	0,18	0,10	0,15	0,07
<b>Bregenzerwald</b>	<b>2,38</b>	<b>1,32</b>	<b>0,59</b>	<b>0,14</b>	<b>0,33</b>
Schanzen B'wald	1,90	1,19	0,43	0	0,28
Langlauf + Biathlon Sulzberg	0,48	0,13	0,16	0,14	0,05
<b>Nordische Infrastruktur gesamt</b>	<b>13,11</b>	<b>6,33</b>	<b>2,61</b>	<b>2,87</b>	<b>1,30</b>

### ➔ RESULTATE

**Eishockey, NHL:** Pittsburgh – Montreal 3:1, Tampa Bay – Islanders (Tor: Grabner) 4:1, Boston – Toronto 6:2, Philadelphia (Nödl/1 Assist) – Washington 2:5, Ottawa – Winnipeg 4:1, Florida – Buffalo 0:3 (2 Tore Vaneck), Colorado – Chicago 1:3, Calgary – Rangers 2:3 n.V., Edmonton – Minnesota 1:2 n.P., Vancouver – Nashville 5:1, Phoenix – Los Angeles 0:2.  
**Tennis, Damenturnier Moskau** (721.000 Dollar), Viertelfinale: Cibulkova (Svk/8) – Swonarewa (Rus/1) 4:6, 6:4, 6:4, Wesnina (Rus) – Bartoli (Fra/3) w.o., Kanepi (Est) – Kuznezowa (Rus/6) 6:1, 6:2, Safarova (Cze) – Duschewina (Rus) 6:4, 6:4.  
**Herrenturnier Moskau** (725.000 Dollar), Viertelfinale: Chardy (Fra) – Kohlschreiber (Ger) 6:4, 6:3.  
**Damenturnier Luxemburg** (220.000 Dollar), Viertelfinale: Gorges (Ger/6) – Sevastova (Lat) 5:2 w.o., Niculescu (Rum) – Hradecka (Cze) 6:4, 6:4, Asarenka (Blr/1) – Benesova (Cze) 6:3, 6:2.  
**Damenturnier Glasgow** (25.000 Dollar), Viertelfinale: Meusburger (Aut/1) – Kucova (Svk/5) 6:2, 6:3. Doppel, Halbfinale: Meusburger/Vogt (Aut/Lie) – Ozga/Remondina (Ger/Ita) 6:0, 6:3.

## Letzte Ausfahrt vor Neustart

### Die DTM verabschiedet sich in Hockenheim von der alten Technik.

**MOTORSPORT.** (VN-dg) DTM-Finale auf dem Hockenheimring. Zwar steht mit Martin Tomczyk der neue Champion bereits fest, dennoch kommt noch einmal Spannung auf, da Mattias Ekström (zwei Punkte zurück) Bruno Spengler noch den Vizetitel wegschnappen könnte, zumal der Schwede derzeit auch in bestechender Form ist: Er gewann drei der

letzten vier Rennen und wurde einmal Zweiter. Timo Scheider, zuletzt in Valencia mit der schnellsten Rennrunde, ist der vierte Endrang praktisch sicher: „Mein persönliches Ziel muss es sein, zumindest ein Saisonrennen zu gewinnen. Es wäre schön, wenn das beim Finale noch gelänge.“

### Corso der neuen DTM-Autos

Das DTM-Finale wird vorläufig auch der letzte Einsatz des Audi A4 sowie des Mercedes Benz C-Klasse in der populär-

sten Tourenwagen-Rennserie sein. Ab 2012 gilt in der DTM bekanntlich ein neues Technisches Reglement, das den Einsatz zweitüriger Coupés vorsieht. Die neuen 2012er-DTM-Renner von Audi, Mercedes und auch von Rückkehrer BMW werden dem Publikum in einer Schnupperrunde vorgestellt werden. Da Audi und Mercedes ihren DTM-Fahrerkader von neun Fahrern auf sechs Piloten reduzieren, wird jeder Einzelne versuchen, noch einmal aufzuzeigen.



Wird in einer „Schnupperrunde“ vorgestellt: Der neue A5-DMT-Renner von Audi. FOTO: AUDI

www.lions.co.at

**LIONS**

seel down by protected GROUP präsentiert

**2. Basketball Bundesliga**  
**Raiffeisen Dornbirn Lions vs. BasketClubs Vienna**  
22.10.2011 | 18:30 Uhr | Ballsporthalle

Raiffeisenbank Dornbirn

➔ VN-LESERSERVICE

**ABO-SERVICE**  
Telefon: 05572 501-500, Fax -140  
E-Mail: abo@vnabo.at  
Montag bis Freitag: 7:30 bis 17 Uhr  
Samstag, Sonntag: 7:30 bis 10:30 Uhr

**KLEINANZEIGEN**  
Telefon: 05572 501-400, Fax -6863  
E-Mail: anzeigen@medienhaus.at  
Internet: anzeigen.vn.at  
Montag bis Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8 bis 12 Uhr

**TODESANZEIGEN**  
Telefon: 05572 501-994, Fax -245  
E-Mail: todesanzeigen@medienhaus.at

**REDAKTION**  
Telefon: 05572 501-993, Fax -227  
E-Mail: redaktion@vn.vol.at  
sport@vn.vol.at  
Montag bis Freitag: 8 bis 19 Uhr  
Sonntag: 12 bis 19 Uhr

**VERANSTALTUNGEN**  
Telefon: 05572 501-993  
Internet: wohin.vol.at

**LESERBRIEFE**  
E-Mail: leserbriefe@vn.vol.at

**INTERNET**  
Homepage: vn.vol.at  
Abo-Angebote: vnabo.at  
VN Vorteilsclub: vn-vorteilsclub.vol.at  
Elektronische VN: evn.vol.at

VEU FELDKIRCH vs. vienna capitals

**EISHOCKEY NATIONALLIGA**  
**FBI VEU Feldkirch vs. Vienna Capitals**  
Samstag, 22.10.2011 - 19:30 Uhr in Feldkirch

fusonic SAMINA FBI frastanzer